

## Mitglied werden!

Sie wollen als Seniorenorganisation regelmäßig über aktuelle Entwicklungen in der Freiwilligenarbeit älterer Menschen informiert sein, Erfahrungen austauschen und an Seminaren, Fachtagungen und Projekten der BaS teilnehmen?

Als Mitglied profitieren Sie vom bundesweiten Netzwerk für Seniorenengagement und stärken gleichzeitig die Stimme der BaS. Je mehr Mitglieder beteiligt sind, desto erfolgreicher können wir uns für die Sache der Seniorenbüros einsetzen.

Werden Sie Teil der BaS! Als Mitglied leisten Sie einen Beitrag von 150 Euro im Jahr. Dafür nehmen Sie zu ermäßigten Gebühren an unseren Veranstaltungen teil und erhalten exklusive Informationen sowie die Möglichkeit zur Beteiligung an innovativen Projekten.

Über Ihre Spende freuen wir uns. Sie hilft uns bei der Fortsetzung unserer Arbeit. Persönliche Fördermitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE34 3705 0198 0021 0067 05

BIC: COLSDE33XXX

Stand 3/2021

## Kontakt

Bundesarbeitsgemeinschaft  
Seniorenbüros e.V. (BaS)  
Noeggerathstr. 49  
53111 Bonn

Tel. 0228 / 61 40 74

Fax: 0228 / 61 40 60

bas@seniorenbueros.org

www.seniorenbueros.org

### Geschäftsführerin

Gabriella Hinn

### Vorsitzender

Franz-Ludwig Blömker

### Netzwerk

Die BaS ist Mitglied  
in der Bundesarbeitsgemeinschaft der  
Senioren-Organisationen (BAGSO) und  
im Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches  
Engagement (BBE)

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Bundesweit  
aktiv für  
Seniorenengagement!

## Engagement fördern – Seniorenbüros bundesweit

Engagement für sich und andere bereichert das Leben. Menschen, die nach ihrer Berufs- und Familienzeit die Gesellschaft mitgestalten wollen, finden in **rund 400 Seniorenbüros** in Deutschland kompetente Ansprechpartner, um Perspektiven für den (Un)Ruhestand zu entwickeln.

An vielen Orten sind Seniorenbüros in kommunaler Trägerschaft, in Wohlfahrtsverbänden oder als Verein nicht mehr wegzudenken. Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende wirken dort zusammen.

Seniorenbüros **fördern das selbstbestimmte Wohnen und Leben im Alter, vermitteln Hilfen und gestalten Sozialplanung**. Rund um das bürgerschaftliche Engagement bieten sie Begleitung und Qualifizierung – denn lebenslanges Lernen hält fit.



## Aktiv werden!

Sie möchten etwas Neues ausprobieren, Menschen kennen lernen, sich zusammen mit anderen für eine sinnvolle Sache einsetzen?

Seniorenbüros setzen sich **für ein gutes Altern und die Teilhabe aller Menschen** in der Kommune ein. Sie bieten ganz unterschiedliche Möglichkeiten, sich zu engagieren.

Freiwillige können **vielfältig aktiv** werden, indem sie z. B. Kindern und Jugendlichen helfen, Hochbetagte im Alltag unterstützen, sich in ihrer Nachbarschaft engagieren, Patenschaften für Geflüchtete übernehmen oder andere eigene Ideen umsetzen.

Auf der Website [www.seniorenbueros.org](http://www.seniorenbueros.org) finden Sie Seniorenbüros in Ihrer Nähe – nehmen Sie Kontakt auf.



## Wandel gestalten – die Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros (BaS)

Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile. Die BaS ist **Expertin für das bürgerschaftliche Engagement älterer Menschen** und bündelt die Aktivitäten der Seniorenbüros in ganz Deutschland in einem lebendigen Netzwerk.

Die BaS steht für ein **positives Altersbild**, das von den Potenzialen älterer Menschen ausgeht. Sie setzt sich dafür ein, **dass freiwilliges Engagement verlässlich und qualifiziert begleitet** wird und nicht als Ersatz für professionelle Arbeit dient. Dazu bezieht sie Position.

Die BaS hat sich als **Impulsgeberin für eine innovative Seniorenarbeit** etabliert. Sie trägt dazu bei, den demografischen Wandel konstruktiv zu gestalten.

